

Feuerwehrbedarfsplan

der Stadt Erlenbach a. Main



Rechtliches

Art. 1 Abs. 2 BayFwG

Die Kommunen haben für die Wahrnehmung des abwehrenden Brandschutzes und des technischen Hilfsdienstes Feuerwehren aufzustellen, auszurüsten und zu unterhalten.

Nr. 1.1 VollzBekBayFwG

Um dabei das örtliche Gefahrenpotenzial ausreichend zu berücksichtigen und eine optimale Aufgabenwahrnehmung durch die gemeindlichen Feuerwehren zu gewährleisten, **sollen** die Kommunen grundsätzlich einen **Feuerwehrbedarfsplan** aufstellen. Es wird empfohlen, den zuständigen Kreisbrandrat bei der Erstellung zu beteiligen. Feuerwehrbedarfspläne sind fortzuschreiben und der Entwicklung in der Kommune anzupassen.

Das BayStMI hat ein **Merkblatt** zur Feuerwehrbedarfsplanung herausgegeben. Danach ist es **Ziel** der Feuerwehrbedarfsplanung,

- das Gefährdungs- und Risikopotential vor Ort zu erkennen,
- zu analysieren,
- Schutzziele zu definieren und
- auf dieser Grundlage die für die Feuerwehr notwendigen Ressourcen festzulegen, zur
- wirtschaftlichen Planung von Personal und Ausrüstung.

Das Merkblatt enthält als Hilfestellung für die Kommunen unverbindliche Hinweise und Empfehlungen zur Erstellung eines Plans sowie Tabellen und Muster.

Feuerwehrbedarfsplanung in vier Schritten:

1. Gefährdungsanalyse

Beschreibung der örtlichen Verhältnisse (Fläche, Einwohner, Topographie, Flächennutzung, Einrichtungen mit besonderen Risiken, besonders schützenswerte Objekte), Bewertung der Gefährdungen und Einteilung in Klassen

2. Risikoanalyse

Wahrscheinlichkeit des Schadenseintritts und die Auswirkungen auf Menschen, Sachen und Umwelt. Mit welchen Einsätzen ist in welcher zeitlicher und räumlicher Verteilung zu rechnen.

Feuerwehrbedarfsplanung in vier Schritten:

3. Schutzziele

Festlegung anhand von Standardszenarien, mit wie viel Mannschaft und Gerät die Feuerwehr innerhalb der Hilfsfrist (*10 Minuten nach Eingang der Meldung bei der Leitstelle*) am Schadensort einzutreffen hat.

4. Ausstattung

Erfassung IST-Zustand (Personal, Ausrückezeiten, Standort Gerätehäuser, Fahrzeuge und Material), Festlegung der sachgerechten Ausstattung der Feuerwehr (SOLL-Zustand), Feststellung erforderlicher Nachrüstbedarf

Auszüge aus dem Feuerwehrbedarfsplan:

Strukturdaten:

- Gemeindefläche 1.631 ha, davon
- mit Bebauung 287 ha
- Ausdehnung Nord-Süd 6,78 km, Ost-West 6,52 km
- Höchster Punkt: 318 m NN, Tiefster Punkt: 117 m NN
- Wohngebäude über 9 m Höhe = 494
- Wohngebäude über 20 m Höhe = 3
- Gewerbegebäude über 20 m Höhe = 4
- Besondere Objekte: Krankenhaus, Pflegeeinrichtungen, KITAs, Schulen, Übernachtungs- und Versammlungsobjekte, Freibad, Tiefgaragen, Industrie und Gewerbe (ohne ICO-Werksgelände), Werft, Bahnstrecke, Main etc.

Gefährdungsklassen:

Stadtteil	Einwohner	Brand- gefahren	Techn.- Gefahren	Chem.- Gefahren	Strahlen- gefahren	Wasser- gefahren
Erlenbach	8.594	B4	T4	ABC3	ABC1*	W4
Mechenhard	1.421	B3	T2	ABC1	ABC1	W1
Streit	654	B2	T2	ABC1	ABC1	W1

Brand- und Technische Gefahren:

- B4/T4 Krankenhaus, Gebäude über 22 m,
PPG Hemmelrath Lackfabrik
- B3 Gebäude Mechenharder Str. Ecke
Weinbergstraße
- B2/T2 ausgedehnte Wald- und Freiflächen

Chemische Gefahren:

- ABC3 Bereiche der An- und Abfahrten zu
den Störfallbetrieben im ICO

Strahlengefahren:

- ABC1* Durch Neuansiedlungen im ICO-
Werksgelände können sich
jederzeit kurzfristig andere
Anforderungen ergeben.

Wassergefahren:

- W4 Binnenschifffahrt

Risikoanalyse:

Einsatzart	2021	2020	2019	Gesamt	3- Jahres Durchschnitt	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
Brände	21	13	24	60	20,00	5,71%
Techn. Hilfeleistung	75	91	69	235	78,33	67,14%
ABC Gefahrstoffe	2	0	2	4	1,33	1,14%
Sicherheitswachen	3	4	14	21	7,00	6,00%
Brandmeldeanl./Fehl.	11	8	11	30	10,00	8,57%
Summe	112	116	120	350	116,67	100,00%

Schutzziele:

Kriterien:

Eintreffzeit (Hilfsfrist)

Funktionsstärke (Mannschaft und Gerät)

Standardszenario: „kritischer Wohnungsbrand“

Ausstattung IST-Zustand:

Personal

Feuerwehr	Ist – Stärke	Männliche Aktive	Weibliche Aktive	Jugendfeuerwehr
Erlenbach	64	57	5	9 + 14 Kinder
Mechenhard	31	28	3	21 inkl. Kinder
Streit	21	20	1	9
Gesamt	116	105	9	53 inkl. Kinder

Feuerwehr	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014	2013	2012	☺
Erlenbach	64	63	60	64	58	62	66	64	59	59	61,9
Mechenhard	31	30	44	45	44	43	41	41	40	39	39,8
Streit	21	20	20	20	19	20	21	19	17	18	19,5
Gesamt	116	113	124	129	121	125	128	124	116	116	121,2

Anzahl der aktiven Feuerwehrdienstleistenden ist leider 2020 wieder deutlich gesunken -> seit 2008 von 146 auf nun 116 (- 20 %) !
Regelmäßige Aktionen zur Mitgliederwerbung !

Ausstattung IST-Zustand:

Altersstruktur

Feuerwehr	16 – 19	20 – 29	30 – 39	40 – 49	50 – 65	Summe	Durchschn. Alter
Erlenbach	2	14	20	15	13	64	39
Mechenhard	0	7	11	10	3	31	38
Streit	1	1	8	4	7	21	44
Gesamt	3	22	41	29	23	116	39

Tagesverfügbarkeit

Feuerwehr	6-10 Uhr	10-14 Uhr	14-16 Uhr	16-18 Uhr	18-20 Uhr	22-6 Uhr
Erlenbach	9	9	9	18	25	25
Mechenhard	9	9	9	12	16	16
Streit	2	2	2	10	15	15
Gesamt	20	20	20	40	56	56

Ausstattung IST-Zustand:

davon Tagesverfügbarkeit **Funktionsträger** zw. 6 – 14 Uhr

Feuerwehr	Zugführer	Gruppenführer	Atemschutz- geräteträger	Maschinisten	Führerschein Klasse C
Erlenbach	2	4	8	6	6
Mechenhard	1	1	4	1	2
Streit		1	1	1	
Gesamt	3	6	13	8	8

Ausstattung IST-Zustand:

Feuerwehrfahrzeuge

Standort	Fahrzeugtyp	Kennzeichen	Fahrgestell	Aufbau	Baujahr
Erlenbach	ELW (Landkreis)	MIL- 2999	Mercedes B.	Rauscher	2003
	MZF	MIL-FE 110	Ford	Hartmann	2013
	HLF 20	MIL-FE 401	MAN	Ziegler	2010
	MLF	MIL-FE 471	Iveco	Ziegler	2021
	TLF 16/25	MIL-FE 211	MAN	Metz	1999
	GW-S	MIL-FE 591	Unimog	Eigenarbeit	1987/2014
	Anhänger	MIL-FE 592	Humbaur		2017
	Schlauchanhänger	Ohne			1968
Mechenhard	MTW	MIL-FF 287	VW	Eigenarbeit	2002
	MLF	MIL-FM 471	Iveco	Rosenbauer	2018
Streit	TSF-W	MIL-FS 122	Iveco	Magirus	2012

Drehleiter DLK(A) 23/12 gemeinsam mit Markt Elsenfeld, Stadt Obernburg und Werkfeuerwehr Mainsite GmbH & Co. KG (Baujahr 1994)

Ausstattung IST-Zustand:

Alarmierung

Feuerwehr	Funkmeldeempfänger		Sirenen	Alarmfax
	Digital	Analog		
Erlenbach	0	56	5	1
Mechenhard	0	14 (5*)	2	1
Streit	0	12	1	1
Gesamt	0	82 (5*)	8	3

**) Geräte sind aus externem Bestand (kein Eigentum FF Erlenbach)*

Funkgeräte

Feuerwehr	FRT	Fahrzeug	Fahrzeug Funkgeräte		Handsprechfunkgeräte	
			4m Band	MRT	2m Band	HRT
Erlenbach	1	6	3	6 + 1 DLK	2	22 + 2 DLK
Mechenhard	0	2	1	2	0	9
Streit	0	1	0	1	0	5
Gesamt	1	9	4	9 + 1	2	36 + 2

Ausstattung IST-Zustand:

Feuerwehrgerätehäuser

Feuerwehr	Adresse	Baujahr	
Erlenbach	Feuerwehr Erlenbach a. Main Elsfelder Str. 51 6 Stellplätze je 4,10m x 12,56m Tore: 4x Höhe 3,60m x 3,54m Tore: 2x Höhe 4,10m x 3,54m	2006	
Mechenhard	Feuerwehr Mechenhard Schäfergasse 4 2 Stellplätze 4,47m x 8,35m Tore: 2x Höhe 2,93m x 3,32m	1955 - 1960?	
Streit	Feuerwehr Streit Kirchplatz 1 Stellplatz 5m x 7,06m Tor: Höhe 2,90m x 3,38m	1975	

Ausstattung IST-Zustand:

Abdeckungs- und Unterstützungsbereiche

Fahrzeit von max. 5 Minuten (= Eintreffzeit 10 Minuten)

Stadtteil	Verstärkungseinheit			
Erlenbach	Mechenhard	Elsenfeld	Klingenberg	
Mechenhard	Erlenbach	Streit		
Streit	Mechenhard	Eschau		

Fahrzeit von max. 10 Minuten (= Eintreffzeit 15 Minuten)

Stadtteil	Verstärkungseinheit			
Erlenbach	Mechenhard	Elsenfeld	Streit	Klingenberg
Mechenhard	Erlenbach	Streit	Klingenberg	Rück-Schippach
Streit	Mechenhard	Eschau	Erlenbach	Rück-Schippach

Ausstattung SOLL-Zustand:

Personal

Feuerweereinheit	Ausrückestärke ¹⁾	x Faktor 3 ²⁾	Mindest-Sollstärke (= x Faktor 2) ³⁾
Erlenbach	21	63	42
Mechenhard	9	27	18
Streit	6	18	12

1) **Ausrückestärke** = einsatztaktische Mindestsollstärke

2) § 4 Abs. 2 Satz 1 AVBayFwG:

„Die **Mindeststärke** einer Freiwilligen Feuerwehr oder einer Pflichtfeuerwehr ist eine Gruppe in **dreifacher Besetzung**.“

3) § 4 Abs. 2 Satz 2 AVBayFwG:

„In **Ausnahmefällen** kann die Mindeststärke auf die **zweifache Besetzung** beschränkt werden.“

Hilfeleistungskontingent LKR:
MLF E. + TLF 16/25
ELW + GW-S nach Bedarf
Messeitkomponente LKR:
ELW

Ausstattung SOLL-Zustand:

Fahrzeuge

Einsatzfall		Typ
Brand	1 Löschgruppe 1 Löschstaffel 1 Löschgruppe 1 Löschgruppe stationiert bei WF ICO	HLF 20 TLF 16/25 MLF E. + TSF-W S. MLF M. + MTW M. DLK(A) 23/12
Hubrettung (2. Rettungsweg)	stationiert bei WF ICO	DLK(A) 23/12
Techn. Hilfeleistung	Techn. Unfallrettung Techn. Hilfeleistungen	HLF 20 / MLF M. TLF 16/25 / MLF E. / GW-S / TSF-W
Transport Mannschaft und Nachschub	Einsatzleitfzg./Mannschaft/Material Ausrüstung/Material Mannschaft/Material	MZF GW-S MTW M.
Gefahrstoffeinsätze	Gefahrgutzug Nord und Süd	Erstmaßn.
Erweiterter Atemschutz	Abrollbehälter FF Miltenberg	

SOLL-IST-Vergleich:

- Ausrüstung der FFW Erlenbach mit den Ortsteilwehren Mechenhard und Streit entspricht den Anforderungen der Gefährdungs- und Risikoanalyse
- Personalstärke aktuell noch im Rahmen -> Tagesverfügbarkeit bei allen drei Wehren am unteren Limit -> Handlungsbedarf
- Ausrüstung und Ausbildung auf dem aktuellen Stand; mit den geplanten Neu- bzw. Ersatzbeschaffungen an Fahrzeugen und Geräten auch künftig gewährleistet
- FW-Häuser Mechenhard und Streit nicht mehr in zeitgemäßen, den aktuellen Anforderungen entsprechenden Zustand; in FW-Haus Erlenbach Lagerkapazität ausgereizt
- Verfügbarkeit von Löschwasser teilweise kritisch; fehlende Notstromversorgung

SOLL-IST-Vergleich:

Maßnahmenkatalog

- **Personal:** Tagesalarmsicherheit (7-17 Uhr) erhöhen; verstärkte Werbung von aktiven Feuerwehrdienstleistenden; fundierte Jugendarbeit; Beachtung bei Neueinstellungen der Stadt
- **Fahrzeuge:** Ersatzbeschaffungen unter Beachtung der Nutzungsdauer; anstehende Beschaffungen:

2021/22	Kooperation	Ersatz gemeinsame Drehleiter	748.000 €
2023/24	Mechenhard	Ersatz MTW evtl. durch GW-L1	??? 100.000 €
2025/26	Erlenbach	Ersatz TLF 16/25 durch TLF 3.000	??? 300.000 €

SOLL-IST-Vergleich:

Maßnahmenkatalog

- **Ausrüstung:** Digitale Funkmeldeempfänger
Digitale Sirenensteuergeräte / neue Sirenen
Notstromaggregat(e) Löschwasserversorgung
Notstromaggregat FW-Haus Erlenbach
Ertüchtigung Hydrantennetz
- **Gerätehäuser:** notwendige Ertüchtigung der FW-Häuser in Mechenhard und Streit, alternativ: Prüfung Neubau;
Erhöhung Lagerkapazität im FW-Haus Erlenbach

Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans spätestens alle fünf Jahre!

DANKE

In rd. 60 ehrenamtlich, geleisteten Stunden wurde von der Arbeitsgruppe „Bedarfsplan“ unter der Leitung des Federführenden Kommandanten Carsten Breunig die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans für die Stadt Erlenbach a. Main erstellt. Der Stadt wurden durch dieses herausragende Engagement Kosten von rd. 6.000 Euro erspart, die für die Beauftragung eines Fachbüros angefallen wären !!!